

# PRESSEMITTEILUNG

Moltkestraße 42 . 51643 Gummersbach . E 26

Telefon 02261 88-1212 E-Mail [philipp.ising@obk.de](mailto:philipp.ising@obk.de)

Fax 02261 88-972-1212 Internet: [www.obk.de](http://www.obk.de)

## 29.03.2020: Aufbau von Zelten für Triage am Kreiskrankenhaus Gummersbach

Seite 1/2

Deutsches Rotes Kreuz Oberberg unterstützt Kreiskrankenhaus Gummersbach mit beheizten Zelten

Oberbergischer Kreis. Unter der Leitung der Zugführung der Einsatzeinheit Mitte und des A-Dienst des DRK Oberberg errichteten rund 20 Einsatzkräfte Zelte am Kreiskrankenhaus Gummersbach. Die dort durch die Helferinnen und Helfer der Gruppen Technik und Sicherheit der Einsatzeinheiten Mitte und Süd errichtete Infrastruktur dient der Vorbereitung des Kreiskrankenhauses auf stark anwachsende Patientenzahlen durch das Coronavirus. Um die infektiösen von den nicht-infektiösen Patienten vor Eintritt in das Krankenhaus konsequent zu trennen, werden Mediziner in den Zelten eine s.g. Triagierung vornehmen. Es führen dann getrennte Wege zu den Behandlungseinheiten und Stationen. „Auf diese Weise sehen wir jeden Patienten vor dem Eingang des Krankenhauses und legen einen Pfad fest“, erklärt Klinikum-Oberberg-Geschäftsführer Sascha Klein, der sich vor Ort bei den Ehrenamtlichen des DRK für die tatkräftige Unterstützung bedankte. Das Zelt, das an der Liegendanfahrt in der Nähe der Notaufnahme steht, werden Mitarbeiter des Kreiskrankenhauses Gummersbach in den nächsten Tagen einrichten und in Betrieb nehmen.

„Zusätzlich werden die Zelte mit einer leistungsstarken Heizung aufgewärmt“, so A-Dienst Sascha Habernickel.

Um einer Ausbreitung innerhalb der DRK-Kräfte vorzubeugen, wurden die Arbeiten mit einem Mundschutz durchgeführt. Auch für weitere Einsätze dieser Art sieht sich das DRK im Oberbergischen gut gerüstet. Eine Vielzahl von weiteren Zelten wird im Kreisgebiet vorgehalten und kann bei Bedarf abgerufen werden.

Landrat Jochen Hagt zeigte sich vor Ort von der Arbeit der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer begeistert. „Ich danke allen eingesetzten Kräften für Ihre Unterstützung. Der Aufbau der Zelte für die Triagierung ist ein weiterer präventiver Baustein zur Bewältigung des Infektionsgeschehens.“

Die Pressemitteilung verfügt über Links zu den Original-Fotos in hochauflösendem Format. Sämtliche Nutzungsrechte (vgl. §§ 31 ff. UrhG) an den zur Verfügung gestellten Bildmaterialien liegen gemäß § 43 UrhG bei dem Oberbergischen Kreis. Der Oberbergische Kreis räumt Ihnen für Ihre Berichterstattung an den Bildmaterialien ein einfaches Nutzungsrecht gemäß § 31 Abs. 2 UrhG ein. Als Bildquellennachweis ist die Bezeichnung „Foto: OBK“ zu verwenden. Die zusätzliche Nennung einer natürlichen Person als Urheber gemäß § 13 Satz 2 UrhG entfällt, da diese Regelung in Anwendung des § 43 UrhG zurücktritt. Diese Regelung gilt nicht bei anders gekennzeichneten Bildquellen.



Rund 20 Helfer des DRK bauten Zelte am Gummersbacher Krankenhaus auf. (Foto: OBK) [Link auf Original-Bild](#)



Landrat Jochen Hagt bedankt sich bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. (Foto: OBK) [Link auf Original-Bild](#)

**Hinweis zum Presseverteiler:** Wenn Sie in unseren Presseverteiler aufgenommen werden möchten, schicken Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten an [pressestelle@obk.de](mailto:pressestelle@obk.de). Wenn Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten möchten, informieren Sie uns bitte per Nachricht an [pressestelle@obk.de](mailto:pressestelle@obk.de). Wir entfernen Sie dann umgehend aus dem Verteiler.